

Heft 9 des „Don Quixote“ enthält u. a. den aktuellen Sensationsartikel:

Ein Mord.

Aus den bisher erschienenen Heften erwähnen wir die interessanten Aufsätze:

Oesterreichs Zukunft (1-3) Judenfragen (4-6)
Vor Kaiser Wilhelm (6-7) Los von Rom (8).

Der „Don Quixote“ setzt trotz wiederholter Konfiskationen die rücksichtslosen Angriffe gegen jede Bedrückung und alle Gewalten fort, wie sie umfassender und kühner keine andere Zeitschrift bietet.

Wir sind gern bereit, Ihnen auf Wunsch Probehefte zu liefern und Ihnen ein dreimonatliches Remissionsrecht zu gewähren.

Der Preis des einzelnen Heftes beträgt 35 S ord. und 25 S netto. Der halbjährige Bezugspreis (18 Hefte) 6 M ord., 4 M 50 S netto und 76.

Hochachtungsvoll

Verlag des „Don Quixote“
 in Wien I, Bauernmarkt Nr. 3.

Auslieferungsstelle für Deutschland: **L. A. Kitzler** in Leipzig.

Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ Demnächst erscheint:

Napoleon I. Tod

im Spiegel der zeitgenössischen Presse und Dichtung.

Von Dr. phil. **Paul Holzhausen.**

8^o., ca. 8 Bogen. Geheftet 3 M ord., 2 M 25 S netto.

Das Ableben Napoleon I. im Jahre 1821 rief, wiewohl er politisch bereits ein Toter war, naturgemäss bei allen Zeitgenossen einen ausserordentlichen Eindruck hervor. Von neuem empfand man, dass es ein Weltgewaltiger war, der von der Erde schied. Diese Stimmung zeitigte eine ganze Nekroglitteratur, die den Gegenstand der Betrachtung in der vorliegenden Schrift aus der Feder des als Napoleonforscher bekannten Verfassers bildet. Die Arbeit dürfte über den Kreis der Bibliotheken, Fachgelehrten und speziellen Liebhaber hinaus Beachtung und Leser finden.

Ich liefere in beschränktem Masse à cond. an befreundete Firmen und bitte zu verlangen.
 Bestellzettel anbei.

Frankfurt a. Main, Ende März 1902.

Moritz Diesterweg.